

Vereinsnachrichten

März / April 2017

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Vereinsmeisterschaften
der Jugend im Turnen



Foto: Ortwin Hochgräber



GutsMuths Kalender

März 2017

04.03.	14.00	Liga-Volleyball	Wulle Sporthalle
05.03.	10.00	Handball	Wulle Sporthalle
11.03.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
11.03.	15.00	Spiele-Nachmittag Senioren-Freizeittreff	Wulle C.-G.-Zimmer
12.03.	09.00	BTB – Volleyball	Wulle Sporthalle
13.03.	20.30	Abteilungsversammlung Männerturnen	Wulle C.-G.-Zimmer
25.03.	14.00	Liga-Volleyball	Wulle Sporthalle
25.03.	15.00	Spiele-Nachmittag Senioren-Freizeittreff	Wulle C.-G.-Zimmer
26.03.	10.00	Handball	Wulle Sporthalle

April 2017

01.04.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
13.-16.04.		Judo „Eastern-Cup“	Wulle Sporthalle
22.04.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
22.04.	10.00	LSB Sportabzeichen	C.-G.-Zimmer/Sportplatz
23.04.	10.00	BTB – TGW Wettkampf	Wulle Sporthalle

Mai 2017

07.05.	10.00	Handball	Wulle Sporthalle
13.05.	13.00	Handball	Wulle Sporthalle
20.05.	10.00	LSB Sportabzeichen	C.-G.-Zimmer/Sportplatz

www.tsvgutsmuths-berlin.de/termine/

Impressum

Offizielles Organ des TSV GutsMuths 1861 e.V. Der Bezugspreis der Zeitschrift ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Herausgeber

TSV GutsMuths 1861 e.V.
Wullenweberstraße 15, 10555 Berlin
Tel.: 393 24 40, Fax: 392 78 67
E-mail: info@tsvgutsmuths-berlin.de
www.tsvgutsmuths-berlin.de

Öffnungszeiten der GutsMuths-Geschäftsstelle

Montag 09.00-18.00 Uhr
Mittwoch 09.00-19.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00-16.00 Uhr

Bankverbindung:

Konto-Nr 151 50 104 • BLZ 100 100 10 • Postbank Berlin
IBAN DE38 1001 0010 0015 1501 04 • BIC PBNKDEFF

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht immer die Meinung des TSV GutsMuths oder der Redaktion aus.

Für unaufgeforderte Texte übernimmt die Redaktion keine Haftung, ebenso können Artikel formal bearbeitet werden. Nachdruck aller Beiträge mit Quellenangabe erwünscht.

Belegexemplare erbeten.

Verantwortlich für den Inhalt: Mathias Gasper

Layout: Paul Mainz

Redaktionsschluss für die Vereinsnachrichten Mai / Juni 2017 ist der 20.04.2017!



Jubilare des Jahres 2017

In dieser Ausgabe der Vereinsnachrichten stellen wir die Jubilare des Jahres 2017 vor. Auch auf diesem Wege möchten wir diesen Mitgliedern herzlich gratulieren und ihnen unseren Dank für die jahrzehntelange Treue zu unserer Gemeinschaft aussprechen.

65 Jahre

Manfred Stelse Männerturnen,
Leichtathletik

60 Jahre

Gunter Hochgräber Leichtathletik
Sigrun Voigt Leichtathletik

50 Jahre

Regine Baumbach Freizeitsport Sie und Ihn
Carla Schmidt Frauenturnen

40 Jahre

Jutta Fried Federballbeweger,
Senioren-Freizeittreff
Gudrun Heide Schwimmen, Freizeit-
sport Sie und Ihn
Heinrich Hempel Schwimmen, Freizeit-
sport Sie und Ihn
Christiane Günther Gymnastik
Irene Günther Leichtathletik,
Schwimmen, Freizeit-
sport Sie und Ihn,
Senioren-Freizeittreff
Henri Günther Leichtathletik,
Freizeitsport Sie und
Ihn, Schwimmen,
Senioren-Freizeittreff
Katharina Perl Schwimmen, Senio-
ren-Freizeittreff, Frei-
zeitsport Sie und Ihn

30 Jahre

Ingrid Schmalenbach Schwimmen, Frei-
zeitsport Sie und Ihn,
Senioren-Freizeittreff
Mostafa Poorbiazar Freizeit-Volleyball,
Schwimmen
Claudia Reuter Fitnessstraining
Peter Schmidt Tischtennis
Betty Winter Frauenturnen,
Eltern Kind Turnen
Hannelore Hasler Gymnastik
Mailin Eufe Frauenturnen,
Leichtathletik
Renate Will Gymnastik
Manfred Schneider Gymnastik, Aroha
Martha Schneider Gymnastik, Aroha
Wolfgang Abraham Judo
Gunar Panther Freizeitsport
Michael Dietrich Badminton
Rainer Kühne Fitnessstraining
Jochen Kölling Leichtathletik

20 Jahre

Helga Meyenberg Gymnastik
Adelheid Müller Senioren-Freizeittreff
Wolfgang Weiss Volleyball
Christian Wolff Volleyball, Leichtathletik
Simone Dahlmann Schwimmen
Vera Teike Senioren-Freizeittreff
Georg Fleischmann Freizeitsport Sie und Ihn
Petra Fleischmann Freizeitsport Sie und Ihn
Hans-Jürgen Wulf Fit in den Sommer /
Winter
Nicolas Schmidt Freizeitsport /
Volleyball
Cornelia Wastell Aroha

Die Jubilar-Ehrung findet am **17.06.2017** im
Turn- und Freizeitsportzentrum statt.

Der Vorstand



GutsMuths Familie

30 Jahre für den TSV GutsMuths

Wir gratulieren ganz herzlich Anna Buballa. Seit dem 1. Januar 1987 arbeitet „Anja“ bei uns im Sportzentrum. Damit ist sie die dienstälteste Mitarbeiterin.

Nach ihrer erfolgreichen sportlichen Karriere konnte Anja als technische Mitarbeiterin für das Sportzentrum gewonnen werden. Eine gute Wahl vom damaligen Vorstand.

Es gibt wohl kaum eine Frage, die Anja nicht beantworten kann, keinen Wunsch der einem ausgeschlagen wird. Immer ist sie hilfsbereit und die gute Seele in der Pförtnerloge.

Vielen Dank also für die letzten 360 Monate und hoffentlich noch viele weitere.

Mathias Gasper





1. Oktober 2016 Wir haben geheiratet

Eure zahlreichen Glückwünsche, liebe Vereinskameradinnen und -kameraden, erreichten uns pünktlich und wurden sogar persönlich überbracht. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wir haben uns nicht nur sehr, sehr darüber gefreut, sondern waren auch dergleichen sichtlich gerührt, dass Ihr alle uns so nett bedacht habt.

*Ina & Heinz Westerweller
(geb. Hampel)*

Nachgefragt: „Warum haben wir ein Carl-Günther-Zimmer im Vereinszentrum?“

Wiederholte Nachfragen, warum wir in unserem Turn- und Freizeitzentrum ein Carl Günther-Zimmer haben, möchte ich zum Anlass nehmen, um aus dem Vereinsarchiv und meiner persönlichen Erinnerung darüber zu berichten. Mit der Einweihung des Turn- und Freizeitzentrums auf der Wullenweberwiese im Jahre 1986 ergab sich die Frage, dem für die Sitzungen, Bespre-

Nachruf

Unser Turnbruder

Bernhard Rowinsky

geb. 27.03.1926 ist am 27.01.2017 von uns gegangen. Er gehörte unserem Verein seit der Wiederbegründung als TSV GutsMuths 1957 bis zu seinem Umzug nach Herzogenaaurach 1991 an und blieb ihm als Mitglied der „Kneipe“ der Männerturnabteilung treu verbunden.

Er nahm an zahlreichen Vereinsmeisterschaften teil und widmete sich im Ruhestand in Franken vor allem seinem beliebten Radsport.

Im vergangenen Jahr feierte er noch rüstig in Berlin seinen 90. Geburtstag im Kreise seiner Familie, seiner Kollegen von der TU Berlin und den Altersturnern der Männerturnabteilung.

Wir werden Bernhard Rowinsky stets in ehrender Erinnerung behalten.

Mit stillem Gruß

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Dieter Jäkel
Abteilungsleiter



GutsMuths Familie

chungen und Zusammenkünften vorgesehenen Zimmer einen Namen zu geben. Auf Vorschlag der Abteilungen hat sich der Vorstand damals für Carl Günther entschieden. Damit sollte ein langjähriges engagiertes Vereinsmitglied eine Würdigung erhalten. Am 11. März diesen Jahres jährt sich von Carl Günther nun sein 130. Geburtstag – ein guter Anlass, seiner zu gedenken.

Im 88. Lebensjahr ist Carl Günther am 02.08.1974 unerwartet von uns gegangen. Mit ihm hatte damals unsere Vereinsgemeinschaft eines der profiliertesten Mitglieder verloren. Sein ehrenamtliches Engagement für das Turnen und den Sport war ihm zum Lebensinhalt geworden.

Nach vorangegangenen Mitgliedschaften in den Turnvereinen Friedenau und Wilmersdorf trat er am 12.01.1908 unserer 1. Männerturnabteilung bei, der er über 66 Jahre die Treue gehalten hat. Vorturner, Wanderwart, Schriftwart und Obmann für Faust- und Handball und darüber hinaus 2. Vorsitzender unseres Vereins sind nur wenige seiner zahlreichen Ehrenämter. Seiner Funktionen stand aber auch eine traditionelle Verantwortung für das Gesellige im Turnen als Kneipwart im Vordergrund. So leitete er unzählige Veranstaltungen der Männerabteilung von 1912 an bis er 1970 die Verantwortung in jüngere Hände an Klaus Plaschtakat – der diese Aufgabe noch heute mit gleichem Engagement pflegt – übergab.

Carl Günther hat es verstanden, die für das Turnen wichtige Pflege des Miteinander, der Treue und Hilfsbereitschaft in einer Vereinsgemeinschaft zu erhalten. Seine Beliebtheit und sein Humor trugen dazu

bei, dass regelmäßige Treffen der Männerturnabteilung, Riegenturnfahrten und -wanderungen sowie sonstige Veranstaltungen die Gemeinschaft festigten. Darüber hinaus zeigte Carl Günther seine kreative Fähigkeit bei der Gestaltung von Festschriften, Urkunden, Dokumenten und der Schaffung unseres neuen Vereinsabzeichens nach der Wiederzulassung des TSV GutsMuths im Jahre 1957. Er hat damit bleibende Erinnerungen für alle Mitglieder geschaffen.

Eine besondere Würdigung seiner verdienstvollen Tätigkeiten fand er durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft in unserem Verein und die Ernennung zum Ehrenkneip-Präsidenten der Männer-Turnabteilung zu seinem 50. Kneipwart-Jubiläum am 12.01.1962. Weitere Ehrungen, auch durch den Deutschen Turnerbund u.a. mit der Verleihung des Ehrenbriefes, folgten.

Das Leben von Carl Günther und sein Einsatz für das Turnen und seine Treue zu unserem Verein machen ihn unvergesslich, was mit der Namensgebung „Carl-Günther-Zimmer“ gewürdigt wurde.

Wir, die ihn kennen und schätzen lernen, erinnern uns gern an einen liebevollen Mitmenschen und Turnfreund zu seinem in diesem Jahr wiederkehrenden 130. Geburtstag.

Manfred Stelse

Ehrenmitglied und langjähriger Vorsitzender

Fasching feiern am Sonntag

Am 12.02.2017 wuselten viele flinke Helfer über die Wulle und verwandelten innerhalb von 1 1/2 Stunden die Halle in ein far-

GutsMuths Familie



benprächtiges Haus. Der Sonntag scheint ein guter Tag zum Feiern zu sein, denn noch nie war unsere Halle so voll wie dieses Jahr. Und nicht nur die Kinder verkleideten sich, sondern auch immer mehr Eltern haben Spaß, sich Faschingskostüme anzuziehen.

Um 12:00 Uhr standen die ersten Feen, Clowns, Indianer und Zauberer vor der Tür. Nach zwei Tänzen zum Aufwärmen ging es gleich weiter auf den Laufsteg. Jeder sollte sein Kostüm natürlich allen zeigen. Ein Jeder wurde laut beklatscht und mancher war wirklich nur schwer zu erkennen. Sogar eine Bratwurst auf einem Teller lief über unseren Laufsteg - große Klasse!

Wie jedes Jahr gab es wieder viele Stände zum Spielen und Toben, für die Pausen konnte man sich mit Pfannkuchen und Saft versorgen und der Bonbonregen sorgte jedesmal für große Aufregung. Beim Tauziehen konnte man seine Kräfte messen und

beim „Schlangewettfuttern“ noch mehr Süßigkeiten in sich hineinstopfen.

Rund 140 Kinder und Eltern (teilweise auch sehr schön verkleidet) verwandelten bei Polonaise und Flieger-Lied die Halle in ein buntes Faschingsfest.

Vielen Dank auch an Ortwin, der alles im Bilde festgehalten hat.

Nach dem obligatorischen Hooki-Cooki-Tanz ging es dann um 14 Uhr für die Kinder nach Hause. Die Helfer und viele noch dagebliebene Eltern bauten schnell alles wieder ab. Um 15:00 Uhr sah die Halle so aus als ob nichts stattgefunden hätte. Viele helfende Hände schaffen einfach mehr. Danke! Wenn alles so gut klappt und so viele fröhliche Gesichter die Halle verlassen, macht es gleich noch einmal so viel Spaß.

Dann bis zum Jahr 2018, wenn in der Wulle wieder bunt gefeiert wird.

Eure Simone



Foto: Ortwin Hochgräber



GutsMuths Familie



Foto: Ortwin Hochgräber



Foto: Ortwin Hochgräber



Foto: Ortwin Hochgräber



Filmabend der GutsMuths-Jugend

Einladung zum **Filmabend** in der Wulle -
ihr seid mindestens 13 Jahre alt und habt Lust, andere jugendliche Sportler
aus unserem Verein kennen zu lernen?

Dann kommt am **21. April 2017** in der **Wulle** vorbei. Ab **19.00 Uhr** stehen
Chips und Softgetränke zum Film zur Verfügung.

Welchen Film wir gucken werden, werdet ihr bald auf Plakaten in der Wulle
sehen. Also...: **Augen auf!**

Sportliche Grüße

Euer Jan-Ole (Jugendwart)

Liebe Turn- und Sportkameraden,

hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht, euch mitzuteilen, dass unser geschätztes
Ehrenmitglied

Ruth Volkmann

am 11. Februar 2017 im Alter von 92 Jahren von uns gegangen ist.

Ruth gehörte unserer Gemeinschaft seit 1946 an.

Unser Verein verliert mit ihr eine der treuesten Vereinskameradinnen. Zahlreiche
Ehrungen unseres Vereins zeugen von einem aktiven Leben für den Sport. Sie
setzte sich besonders für den Schwimmsport und die Abnahme des
Sportabzeichens in unserem Verein ein.

Wir werden Ruth Volkmann gern in unserer Erinnerung behalten.

Mit stillem Gruß

TSV GutsMuths 1861 e.V.

Alexander Fuchs
Vorsitzender

Sonja Friedrich
Abteilungsleiterin

Monika Dubisch
Abteilungsleiterin



Abteilungsberichte

Turnen

Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen der Kinder-, Mädchen-, Jungen-, Juti- und Frauenturnabteilung

Am 19. November 2016 fanden unsere Vereinsmeisterschaften im Geräteturnen statt. Es traten 69 Turnerinnen und 33 Turner an, um ihre Übungen vorzuturnen. Die Jüngsten waren 5 Jahre alt, die Ältesten 36 Jahre. Leider waren keine Frauen am Start. Schade!

Es war das erste Mal, dass über 100 Teilnehmer starteten. Es gelang uns fast, den Zeitplan in dem ersten Durchgang einzuhalten. Leider dauerte die Siegerehrung so lange, dass der zweite Durchgang mit einer Stunde Verspätung startete.

An dieser Stelle noch mal Dank an die Haustechnik. Dank auch an die vielen Kampfrichter/innen und Helfer/innen, sie schafften es den Wettkampfverlauf zügig zu gestalten.

Jedes Kind erhielt eine Urkunde, die Besten einen Pokal. Hier die Platzierungen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Turnerinnen:

1999:

1. Nina Mahncke 55.80

2001:

1. Emma Pfeiffer 55,40

2002:

1. Sophie Söllner 56.45
(Pokalgewinnerin der Jugendturnerinnen)
2. Noa Schmid 55.02

2003:

1. Lilith Gryglewski 59.70
(Pokalgewinnerin der Schülerinnen)

2004:

1. Leonie Eufe 58.95
2. Marie Kunz 57,20
3. Paula Sauerborn 57.00
4. Malene Zimmermann 51.60
5. Malaika Gündendi 47.75
6. Talya Palta 44.10

2005:

1. Lotte Hundsdorfer 56.40
2. Martha Mathias 55.10
3. Luka Christin Lemke 52.85
4. Lia Zaara Garrels 45.90
5. Mia Beckel 41.60

2006:

1. Lisa Klaiber Muaynalaya 54.50
2. Tamara Christin Sindermann 54.00
3. Sofia Oelke 53.70
4. Maria Engelhardt 52.70
5. Anna Romberg 47.20
6. Amar Babaa 46.70
7. Ildiko Ferencz 44.90

2007:

1. Hannah Marlene Lampe 57.05
(Pokalgewinnerin des Nachwuchspokals)
2. Marie-Sophie Gramatte 52.40
3. Lila Männert 52.30
4. Luisa Poeggel 52.30
5. Mieke Sedelies 52.25
6. Jara Hage-Khalil 51,70
7. Ella Monpetain 51.00
8. Janne Maletz 50.90
9. Viktoria Bucholtz 50.40
10. Fee Fröhlich 49.90
11. Viktoria Kirst 49.50
12. Talin Palta 48.45
13. Alice Kellx 46.50
14. Fleur Baumeister 45.45
15. Leticia Farias Schuster 45.00
16. Lilly Dahlmann 43.50

Abteilungsberichte



2008:

1. Marieke Klingbeil	53.70
2. Nane Avetissian	53.45
3. Nike Cordes	51.40
4. Paula Eufe	47.25
5. Emma Logge	47.10
6. Johanna Schaal	46.70
7. Ida Ferencz	46.50
8. Anouk Huneke	46.45
9. Zelyna Garrels	45.20
10. Anouk Acar	44.35
11. Amelia Nehme	43.55
12. Joelle Haga-Khali	43.10

2009:

1. Lina Hoffmann	47.30
2. Amy Bauer	47.25
3. Malina Koster	45.90

4. Ida Sturmann	45.70
5. Martha Scholz	45.40

2010:

1. Leni Dinslage	50.40
2. Lotte Dahlmann	49.05
Mathilda Palmer	49.05
4. Alba Ebbing	48.55
5. Nila Eufe	48.40
6. Annelie Schmidt	48.10
7. Adele Hafner	47.50
8. Laura Rieger	45.30
9. Sarah Rieger	44.90
10. Katharina Kerst	41.50

2011:

1. Lara Klingbeil	47.15
2. Juna Liborius	46.05
3. Jasmin Berersmann	43.60



Foto: Jan-Ole Hochgräber



Jahreskalender 2017

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1 So Neujahr	1 Mi	1 Mi	1 Sa	1 Mo Tag der Arbeit	1 Do
2 Mo	2 Do	2 Do	2 So	2 Di	2 Fr
3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa Internationales Deutsches Turnfest
4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Di	4 Do	4 So Pfingstsonntag
5 Do	5 So	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo Pfingstmontag
6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Do	6 Sa	6 Di
7 Sa	7 Di	7 Di	7 Fr	7 So	7 Mi
8 So	8 Mi	8 Mi	8 Sa	8 Mo	8 Do
9 Mo	9 Do	9 Do	9 So	9 Di	9 Fr
10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Mo	10 Mi	10 Sa
11 Mi	11 Sa Senioren- Spielnachmittag	11 Sa Senioren- Spielnachmittag	11 Di	11 Do	11 So
12 Do	12 So	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo
13 Fr	13 Mo	13 Mo Abteilungversam- lung Männerturnen	13 Do Judo Eastern-Cup	13 Sa	13 Di
14 Sa Senioren- Spielnachmittag	14 Di	14 Di	14 Fr Karfreitag	14 So	14 Mi
15 So	15 Mi	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do
16 Mo	16 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	16 Do	16 So Ostersonntag	16 Di Abteilungversam- lung Volleyball	16 Fr
17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Mo Ostermontag	17 Mi	17 Sa
18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Di	18 Do	18 So
19 Do	19 So	19 So	19 Mi	19 Fr	19 Mo
20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	20 Sa LSB - Sportabzei- chen	20 Di
21 Sa	21 Di	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi
22 So	22 Mi	22 Mi	22 Sa LSB - Sportabzei- chen	22 Mo	22 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
23 Mo	23 Do	23 Do	23 So BTB - TGW Wett- kampf	23 Di	23 Fr
24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Mo	24 Mi	24 Sa
25 Mi	25 Sa Senioren- Spielnachmittag	25 Sa Senioren- Spielnachmittag	25 Di	25 Do Christi-Himmelfahrt	25 So
26 Do	26 So	26 So	26 Mi	26 Fr	26 Mo
27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Do	27 Sa	27 Di
28 Sa Senioren- Spielnachmittag	28 Di	28 Di	28 Fr	28 So	28 Mi
29 So		29 Mi	29 Sa	29 Mo	29 Do
30 Mo		30 Do	30 So	30 Di	30 Fr
31 Di		31 Fr		31 Mi	

Sonn- und Feiertage
 Schulferien

Jahreskalender 2017



Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Sa	1 Di	1 Fr	1 So	1 Mi	1 Fr Adventsbasar
2 So	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa
3 Mo	3 Do	3 So	3 Di Tag der dt. Einheit	3 Fr	3 So
4 Di	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mo
5 Mi	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di
6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi
7 Fr	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do
8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr
9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa
10 Mo	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
11 Di Vorstandssitzung	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa Hauptausschuss	11 Mo
12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	12 So	12 Di
13 Do	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi
14 Fr	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten
15 Sa Sommerfest	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr
16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa
17 Mo	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So
18 Di	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo
19 Mi	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So	19 Di
20 Do	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi
21 Fr	21 Mo	21 Do Redaktionsschluss Vereinsnachrichten	21 Sa	21 Di	21 Do
22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi	22 Fr
23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa
24 Mo	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr Hauptversammlung	24 So Heiligabend
25 Di	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Sa	26 Di	26 Do	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag
27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi
28 Fr	28 Mo SommerCamp	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do
29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr
30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa
31 Mo	31 Do		31 Di		31 So



Abteilungsberichte

Turner

1980:

1. Benjamin During 55.65

1989:

1. Florian Bravidor 56.45

1995:

1. Lorenzo Loi 60.60

(Pokalgewinner der Männer)

1997:

1. Nick Scharper 60.50

2. Jan-Ole Hochgräber 56.75

1999:

1. Leonard Schumann 58.35

2. Jakob Rockstroh 57.75

2001:

1. Nicolas Gramatte 56.40

2. Jonathan Lampe 55.45

3. Timm Hermanns 49.90

2002:

1. Lennart Böhler 60.00

(Pokalgewinner der Jugend)

2. Jean- Pasqual Sindermann 55.40

3. Theodor Schmiedl 54.65

4. Marlin Klag 52.65

5. Arthur Steinborn 48.20

2004:

1. Florian Schmidt 51.20

(Pokalgewinner der Schüler)

2005:

1. Felix Sindermann 47.90

2006:

1. Anton Schmiedl 46.55

(Gewinner Nachwuchspokal)

2007:

1. Jonas Beiersmann 46.25

2. Theo Tschöpe 43.15

3. Lenart Frank 40.05

4. Joseph Scholz 39.60

5. Anatol Franken 36.45



2008:

1. Milan Beiser 37.25

2. Kasimir Ebbing 36.95

2009:

1. Theo Becker 41.15

2. Jasper Kraetzer 39.20

2010:

1. Vinicius Farias Schuster 36.15

2. Kilian Ebbing 34.85

3. Paul Richard Schmidt 34.15

2011:

1. Liborius Puma 46.05

2. Alex Acar 32.15

3. Paul Engelhardt 29.65

Vielen Dank den Kampfrichterinnen und Helferinnen, ebenso den Zuschauern.

Carola Behrend

Abteilungsberichte



Foto: Ortwin Hochgräber



Foto: Ortwin Hochgräber



Abteilungsberichte

Abteilungsversammlung der Volleyballabteilung

Die jährliche Mitgliederversammlung der Volleyballabteilung findet am **Dienstag**, den **16.05.2017**, von **19:00 Uhr bis 20:30 Uhr** in der **Wulle** statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder der Abteilung sowie als Gäste (ohne Stimmrecht) die noch nicht volljährigen Jugendlichen der Abteilung.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Abteilungsleiters
4. Berichte des Kassenwartes und -prüfers
5. Entlastung des Vorstandes
6. Anträge
7. Verschiedenes
8. Verabschiedung

Anträge können bis zum 28.04.2017 bei der Abteilungsleitung eingereicht und im Vorfeld der Sitzung an unserem schwarzen Brett vor dem Kegelzimmer oder bei der Abteilungsleitung eingesehen werden.

Mit sportlichem Gruß

Christian Wolff, Abteilungsleiter Volleyball



Seit 1949 in der Mitte Berlins

Glaserei für Privat- und Gewerbekunden:

INDUSTRIE-JB u. BAUGLAS
BRUIMANN GMBH

VERGLASUNGEN u. GLASBAU

Rathenower Straße 19, 10559 Berlin

Tel. 394 10 18

Fax. 394 99 85

Im Internet unter:

www.bruimann.de

Neu und Reparaturverglasung, Spiegel, Glasplatten, Ganzglastüren, Glas für Fenster, Wohnbereich



Kleine Geschichtskunde zum Turnfest

(Auszug aus einem Artikel von Manfred Nippe aus „Sport in Berlin“, Jan/Feb 2017)

Berlin ist 2017 zum fünften Mal Austragungsort eines Deutschen Turnfestes. Die Organisatoren rechnen mit 80.000 aktiven Teilnehmern, die in der 1. Juniwoche an die Spree kommen wollen. Seit 2005 wird zu „Internationalen“ Deutschen Turnfesten eingeladen und um Helfer und Helferinnen geworben.

In einem Blick in die Geschichte erinnern wir uns an das „2. Allgemeine Deutsche Turnfest“ in Berlin vor 156 Jahren. Es fand vom 10. bis 12. August 1861 statt.

Mit einem „Ruf zur Sammlung“ hat die Geschichte der Turnfeste 1860 in Coburg begonnen. Die Turner Theodor Georgii aus Esslingen, Carl Kallenberg aus Stuttgart und Dr. Ferdinand Goetz aus Leipzig hatten für Juni 1860 zu einem gemeinsamen Fest nach Franken eingeladen und ein begeistertes Echo aus den Turnvereinen der deutschen Bundesstaaten und Fürstentümer erhalten. Der Einheitsgedanke und das erfolgreiche Beisammensein in Coburg lösten den Wunsch nach weiteren Turnfesten aus. So bereitete man für 1861 ein Turnfest in Nürnberg vor und war enttäuscht, als die bayrische Regierung ein „deutsches“ Turnfest ablehnte.

Theodor Georgii, der Vorsitzende des Turnfestausschusses, reagierte hoch erfreut auf den Vorschlag des Berliner Turnrates, sich zur 50-Jahrfeier des Turnplatzes in der Hasenheide in Berlin zu treffen und die Grundsteinlegung eines Denkmals für Turnvater Jahn mit einem Turnfest zu verbinden. So lud der Vorsitzende des Berliner Turnrates, Dr. Eduard



INTERNATIONALES
DEUTSCHES
TURNFEST
BERLIN 03.-10. JUNI 2017

Angerstein, am 18. Februar 1861 die Turnvereine für August 1861 zum „2. Allgemeinen Deutschen Turnfest“ in die preußische Hauptstadt ein. Einladungen gingen auch nach Skandinavien, Österreich, Italien, in die Schweiz und nach Nordamerika.

König Wilhelm war allerdings nach einem gerade überlebten Attentat vorsichtig und erkundete erst einmal die Lage. Ein Schreiben seiner Privatkanzlei an das Innenministerium in Berlin ist erhalten geblieben: „S.M. der König habe in Erfahrung gebracht, dass in nächster Zeit in Berlin ein Turnfest stattfinden wird. Seine Majestät wollen, dass, wenn diese Versammlung zusammenkommt, es durchaus nicht gestattet sein soll, in dem etwaigen Zuge oder desgleichen deutsche Fahnen zu führen, sondern nur preußische oder aber Fahnen der Städte und Provinzen, welchen die Turner angehören.“ Der König war zufrieden und telegraphierte: „Mögen sie die Fahnen nehmen, die sie wollen. gez. Wilhelm“. Gleichzeitig genehmigte er die Grundsteinlegung eines Jahn-Denkmal und stelle dafür einen Platz in der Hasenheide zur Verfügung.

Das Echo auf die Einladung und die Ausschreibungen war für damalige Verhältnisse riesengroß: 1.700 Turner aus 262 Städten und Ortschaften hatten ihre Teilnahme zugesagt. Hinzu kamen 1.200 Turner aus den Berliner Vereinen und 1.000 Schüler aus den



GutsMuths Info



staatlichen und privaten Schulen der Hauptstadt. Delegationen aus Österreich und Abgesandte ausländischer Turnvereine hatten sich angemeldet. Auch einige Turner aus Nordamerika hatten trotz des amerikanischen Bürgerkriegs den weiten Weg nach Berlin angetreten.

Durch das Brandenburger Tor bewegte sich der Festzug dann über den Großen Stern zum Charlottenburger Tor nach Moabit, der 1861 zu Berlin hinzugekommenen Ortschaft. Der Moabiter Turnverein hatte ein großes geschmücktes Tor mit dem Willkommensgruß „Den deutschen Brüdern - der Turnverein GutsMuths“ an der Ortsgrenze errichtet. Dort wurden die Turner von Musikorchestern, Kinderchören und Abordnungen der Moabiter Schützen, Sänger und Handwerkszünfte begrüßt. Auch Harald GutsMuths, der Sohn des Turnpädagogen und Jahn-Vorgängers, war zur Begrüßung erschienen. 30 Jungfrauen in weißen Kleidern mit roten Schärpen übergaben den Turnern Blumen und Kränze. Der

Verein hatte den Turnplatz am Schützenplatz hergerichtet, ein Rechteck von 400 x 80 Metern mit überdachter Tribüne für 1.500 Gäste. Bis zu 40.000 Zuschauer fanden auf aufgeschütteten Erdwällen Platz. Die mitgebrachten Fahnen und 137 Vereinsbanner wurden in turnerischer Marschordnung um das Rednerpult aufgestellt, dahinter standen die 200 aus den Schulen herbeigeschafften Turngeräte.

Ich danke dem Sportfreund Manfred Stelse, dass er uns den Artikel von Manfred Nippe zur Verfügung gestellt hat. Der gesamte Artikel mit Bildern kann bei Ulrich angefordert werden.

Weiter mit aktuellen Infos zum Turnfest, der weltgrößten Breitensportveranstaltung:

Noch zwei Monate bis zum Anmeldeschluss für Teilnehmer*innen und Interessenten, die an den sehr interessanten Veranstaltungen und Mitmachangeboten teilnehmen möchten. Danach sind nur



noch begrenzt Mitmachangebote und der Besuch von Veranstaltungen möglich. Ich möchte in diesem Zusammenhang nochmal auf die Möglichkeit hinweisen, dass die Ausschreibung mit allen Veranstaltungen und Mitmachangeboten in der Geschäftsstelle ausliegt, aber auch beim Turnfestwart Ulrich und im Internet auf der Homepage des IDTF 2017 unter www.turnfest.de eingesehen werden kann.

Inzwischen sind auch die Zuschüsse des Vereins an die Teilnehmer geregelt worden, dafür danke an unseren Schatzmeister Sebastian. Dazu gehören unter anderem auch die Tuju-Fete und einzelne Angebote für Senioren.

Ich hoffe, dass sich wie 2005 wieder unsere Turner*innen, Volleyballer und Leichtathleten für die Wettkämpfe aber auch andere sich für die vielen Mitmachangebote und Wanderungen melden. Zu all diesen Angeboten wie auch für Schulen, die unser Verein betreut, werden noch Helfer*innen benötigt, damit das Berliner Turnfest als sehr erfolgreich in die Geschichte der Turnfeste eingeht. Es geht das Gerücht herum, dass sich wie 2005 Vorstandsmitglieder*innen als Schulhelfer zur Verfügung stellen. Meldungen dazu bei Ulrich oder Frank aber auch auf der Homepage des IDTF www.turnfest.de /Volunteer.

Auch im Freizeitvolleyballbereich sucht der Turnfestwart mit weiteren Aufgaben noch Turnierleitungen für die Sporthallen in Berlin. Dort für den Zeitraum vom 04.06. – 07.06.17. Hier wird es ebenfalls eine Auslagenerstattung und weitere Zugaben geben ohne eine Turnfestkarte erwerben zu müssen.

Die Eröffnungsveranstaltung und der

Festzug finden am 03.06.17 am Brandenburger Tor statt. Der Festzug soll um 16:00 Uhr beginnen. Der Berlin Tag des BTB findet am 5. Juni auf der Messe, die Abschlussfeier findet am 9. Juni um 19:00 Uhr im „Sommergarten“ am Funkturm statt.

Für die Smartphone- und Tablet-Besitzer hat das Turnfest im „Google Play Store“ und im „App Store“ eine „Turnfest- App“ eingerichtet, bei der alle Veranstaltungen aber auch Ergebnisse zu gegebener Zeit abgefragt werden können.

Bisher haben sich vom Verein einige Volleyballer*innen und Turner*innen und wieder viele aus der Gruppe TGW / TGM gemeldet.

Dies ist wahrscheinlich die letzte Info vor Anmeldeschluss und ich wünsche allen Teilnehmer*innen viel Spaß und Erfolg und allen, die sich dankeswerter Weise als Helfer*innen zur Verfügung gestellt haben, ein ganz großes Dankeschön.

Euer Turnfestwart Ulrich

Neues vom Sportabzeichen

Es geht immer so verdammt schnell, kaum fängt das Jahr mit guten Vorsätzen an, kommt man doch erst auf den letzten Drücker dazu, das Sportabzeichen zu machen. Aber besser spät als nie. In diesem Sinne allen Teilnehmern aus 2016 und Allen, die es sich für 2017 vorgenommen haben, ein gesundes, erfolgreiches, sportliches und friedliches neues Jahr.

Wir, das Prüfer-Team von GutsMuths, blicken zurück auf ein erfolgreiches Jahr 2016, mit der ein oder anderen Nachmeldung und den Unzulänglichkeiten des Ver-



GutsMuths Info



fassers dieser Zeilen, sind wir dann doch auf 151 abgelegte Sportabzeichen gekommen. Das ist einerseits sehr erfreulich und eine Steigerung von 20% zu 2015, andererseits könnten es bei einem Verein mit ca. 2600 Mitgliedern auch noch ein paar mehr sein. Den ein oder anderen hat auch wohl der Mut verlassen, so hatten wir 18 Starter, die den Anfang gewagt, aber nicht vollendet haben. Da müssen wir noch ein bisschen Motivation aufbauen. Trotzdem gilt natürlich unser Dank allen, die gekommen sind, ob sie nun das erste Mal dabei waren, oder schon zum 39. Mal.

Im Prüfer-Team gibt es kleine Veränderungen, unser Mr. Sportabzeichen, Ehrhard Wall, hat sich aus persönlichen Gründen zurückgezogen, dafür ist Ulrich Dobrinz hinzu gekommen, sodass wir in unveränderter Stärke für Euch da sind.

Es kann in 2017 zu kleinen Ausfällen

kommen, da einige von uns als Volontäre/Helfer beim Internationalen Deutschen Turnfest in der Zeit vom 03. bis 10. Juni eingesetzt sind, wir wollen versuchen, den Freitags-Termin weitestgehend aufrecht zu halten, evtl. mit einer reduzierten Prüfer-Mannschaft. Daher jetzt schon die Bitte, frühzeitig mit dem Training bzw. den Prüfungen anzufangen, von wegen „der frühe Vogel...“ usw.

Und anders als im letzten Jahr steht jetzt schon der Termin für die Übergabe der Urkunden fest, es ist der 12. Januar 2018 ab 18:00 Uhr in der Wulle.

Wir, das sind Elke und Herbert Schreiber, Irene und Henri Günther, Doris Buhr, Ulrich „Uli“ Dobrinz sowie Elisabeth und Frank Derikartz, Christian Wolff, Prof. Dr. Dieter Jäkel, freuen uns über Euer zahlreiches Erscheinen und hoffen, dass ihr noch den ein oder anderen motivieren könnt, es auch zu versuchen und sehen uns gerne ab dem **07. April 2017 um 17:00 Uhr** unterm Ahornbaum auf der **Wulle** bei leichten Veränderungen in einigen Vorgaben wieder. Bis dahin wünschen wir Euch alles Gute, auf ein sportliches Wiedersehen.

Für die Prüfer-Mannschaft:

Am 24. Juni 2017 veranstaltet Vorspiel SSL Berlin e.V. wieder einen Sportabzeichen-Tag unter dem Motto „Setz ein Zeichen für Toleranz, Respekt und Vielfalt – mach das Sportabzeichen“ auf der Wulle, an dem Jeder/Jede teilnehmen kann. Wir werden dieses Event unterstützen und hoffen auf regen Zuspruch. Der genaue Programmablauf folgt in den nächsten Vereinsnachrichten.

Frank